

# Viel Spaß an ehrenamtlicher Arbeit in starker Gemeinschaft

Heimat- und Verkehrsverein Diedenshausen mit vielen Aufgaben auch im letzten Jahr

**DIEDENSHAUSEN.** (jupe) In einer starken Gemeinschaft macht die Erledigung gemeinnütziger und ehrenamtlicher Arbeit viel Spaß – wie beim Heimat- und Verkehrsverein Diedenshausen.

Zur Jahreshauptversammlung am Samstagabend begrüßte der erste Vorsitzende Bernd Kuhn die Teilnehmer. Zu den Aufgaben des Vereins gehören unter anderem Denkmalpflege, Verschönerung des Orts- und Landschaftsbildes sowie kulturelle und heimatkundliche Veranstaltungen.

Besonders erfolgreich war das im Mai durchgeführte Museumsfest, bei dem das Thema „Feuer und Feuerwehr in Diedenshausen“ im Mittelpunkt stand. In Zusammenarbeit mit der Löschgruppe Diedenshausen wurde in Vorträgen über die historischen Brände in Diedenshausen informiert und beeindruckende Löschübungen präsentiert.

Im Heimathaus, das jeden zweiten Sonntag im Monat geöffnet ist, waren wieder interessante Ausstellungen zu sehen. Für dieses Jahr ist im



Der Vorstand des Heimat- und Verkehrsvereins Diedenshausen kann mit seiner Rückschau auf 2010 sehr zufrieden sein.  
Foto: Julia Peter

Mai der Grenzgang geplant, bei dem die historischen Orts- und Landesgrenzen abgelaufen werden. „Die Veranstaltungen wechseln sich immer ab. In einem Jahr gibt es einen Grenzgang, im folgenden Jahr veranstalten wir dann ein Museumsfest“, sagte Bernd Kuhn.

Des Weiteren soll an der

Remise auf der Steinert weiter gearbeitet werden. Der zweite Vorsitzende Dr. Hartmut Dienst hielt dann eine Präsentation zum Projekt Wanderweg Elsofftal, das für das Jahr 2011 ansteht. Die wild- und walddreiche Umgebung des Tals ermöglicht erholsame und zugleich faszinierende

Naturerlebnisse. Zusammen mit anderen Heimatvereinen soll ein Rundwander- und Höhenweg entstehen. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wurde es dann noch mal informativ, denn mehrere Bilder der Brände im Jahr 1973 und ein Film aus dem Jahr 1993 wurden gezeigt.